



GALVANIK 22.12.2007 15:57

## Für Besucher keine Gefährdung

**Zu «Galvanik hofft auf eine frohe Botschaft», Neue ZZ vom 21. Dezember. Ermin Trevisan, Zug.**

Der öffentliche und genutzte Boden des Kulturzentrums Galvanik ist nicht kontaminiert: Die Bodenkontaminierung der Liegenschaft des Kulturzentrums Galvanik ist immer wieder ein öffentliches Thema, vielleicht auch eines, das Bedenken und sogar Ängste wecken kann. Nach den eingehenden und aufwändigen Probebohrungen und Untersuchungen in den letzten Monaten hat sich jedoch gezeigt, dass Kontaminierungen lediglich in einem Teilbereich eines hermetisch abgeschlossenen, ungenutzten und nicht zugänglichen Raumes vorhanden sind.

Als Betreiber des Kulturzentrums Galvanik werden wir auch immer wieder auf diese Problematik angesprochen. Umso mehr freut es uns, dass mit diesen Untersuchungen offiziell bestätigt wird, dass für unsere Besucher, die Mieter der Proberäume und die Angestellten des Kulturzentrums Galvanik nie eine Gefährdung bestanden hat und auch in Zukunft nicht bestehen wird.

Wir alle freuen uns, dass sich auf dem Weg für eine nachhaltige Zukunft der Galvanik endlich Bewegung zeigt, und unterstützen diesen Prozess in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Zug.

Anfang des nächsten, hoffentlich für uns Glück bringenden Jahres werden wir die Medien informieren und sind dann gerne bereit, alle Fragen, die die Öffentlichkeit und alle mit der Galvanik Verbundenen bewegen, mit Blick auf eine erfolgreiche Zukunft zu beantworten.

Ermin Trevisan, Interessengemeinschaft Galvanik Zug (IGGZ), Mitglied des Vorstandes

**Link zum Artikel:**

[http://www.zisch.ch/navigation/top\\_main\\_nav/detail.htm?  
client\\_request\\_className=NewsItem&client\\_request\\_contentOID=260864](http://www.zisch.ch/navigation/top_main_nav/detail.htm?client_request_className=NewsItem&client_request_contentOID=260864)

© Neue Luzerner Zeitung AG